

13.02.2012

Sitzungsvorlage Nr. 031/12

Patenschaft mit dem Royal Victoria Teaching Hospital (RVTH) in Banjul/Gambia

Gremien	Ausschuss für Kultur und Partnerschaften	Sitzungsdatum	01.03.2012
Organisationseinheit	Kultur	Berichterstattung	Stratmann, Rainer
Beratungsstatus	öffentlich		
Budget-Nr.	41 , Kultur	Haushaltsjahr	2012
Produktgruppen-Nr.	41.01 , Kultur	Finanzielle	
		Auswirkungen	5.000,00 €
Produkt-Nr.	41.01.04 , Partnerschaften, Patenschaften, Entwicklungshilfeprojekte		

Beschlussvorschlag

Im Rahmen der Patenschaft mit dem Royal Victoria Teaching Hospital (RVTH) in Banjul/Gambia wird der 8-wöchige Ausbildungsaufenthalt von zwei Krankenpflegern im Kreis Unna mit einem Betrag in Höhe von 5.000 € unterstützt.

Begründung der Vorlage

Der Kreis Unna hat im Jahr 1989 die Patenschaft über ein Entwicklungshilfeprojekt mit dem Royal Victoria Teaching Hospital (RVTH) in Banjul/Gambia übernommen. In Kooperation mit dem Evangelischen Krankenhaus Unna der GEKO (Gemeinnütziger Verein für Entwicklungshilfe und Kooperation) wird das RVTH seither durch Sachspenden und/oder die gezielte Schulung von Pflegefachkräften unterstützt.

In den zurückliegenden Jahren wurden – neben zahlreicher materieller Unterstützung und Hilfeleistung z. B. durch die Bereitstellung von dringend benötigtem medizinisch-technischem Material – vierzehn erfolgreiche Fortbildungsmaßnahmen mit jeweils zwei/drei Krankenpflegerinnen und -pflegern in Unna durchgeführt. Die 8-wöchige Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen des Royal Victoria Teaching Hospital wird von dort als äußerst sinnvoll und effektiv eingestuft und manifestiert sich auch darin, dass die im Ev. Krankenhaus gewonnen Erkenntnisse vor Ort zu Veränderungen/Verbesserungen führen, die auch für andere Krankenhäuser in der Region beispielhaft sind und von dort übernommen werden.

In diesem Jahr sollen für 8 Wochen (Mitte April – Mitte Juni) erneut 2 Krankenpfleger aus dem RVTH zu Ausbildungszwecken im Evangelischen Krankenhaus Unna hospitieren.

Die Kosten für Hin- und Rückflug die Visagebühren, sowie ein angemessenes Taschengeld für den Zeitraum des Aufenthaltes wird der Kreis Unna tragen. Die GEKO hat private Unterkünfte organisiert. Das Evangelische Krankenhaus Unna wird unentgeltlich Verpflegung sowie ggfls. ärztliche Behandlung und Medikation bereitstellen. Die soziale Betreuung der Gäste werden die GEKO, das Evangelischen Krankenhaus Unna und der Kreis Unna gemeinsam übernehmen.